



**Belinda Leibundgut (35):**

## „Nach 20 Jahren fühle ich mich wie neugeboren“

„Mit 16 Jahren hatte ich einen Motorradunfall. Seitdem machte mir der gesamte Bewegungsapparat Probleme: Verspannungen in den Schultern und im Nacken, vor allem aber Rücken- und Kopfschmerzen. Ich habe unendlich viele Behandlungen ausprobiert, unter anderem auch Massagen und Bewegungstherapie. Letztendlich hat alles aber nur kurzfristig geholfen, und über die Jahre sind die Schmerzen trotzdem immer schlimmer geworden. Schließlich kamen auch noch Migräneanfälle dazu, manchmal sogar mehrmals in der Woche, und die Rückenschmerzen begannen, bis ins Becken auszustrahlen. Es war unerträglich. Mein ganzes Leben wurde dadurch beeinträchtigt. Ich war unkonzentriert, müde und hatte das Gefühl, dass alles schiefgeht. Ich war unglücklich und wünschte mir nur eines: Normalität. Dann hat mein Schwager die „Atlas-Therapie“ im Internet entdeckt. Wir studierten die Informationsblätter und fuhren dann ins Behandlungszentrum nach Wollerau. Vor der Sitzung hatte ich etwas Angst, aber das war unnötig. Natürlich, es ist keine Wellness-Massage. Aber für mich war die Korrektur am Nacken absolut erträglich, zumal ich große Hoffnungen in die Anwendung setzte. Direkt nach der Behandlung war mir zwar ein bisschen schwummerig, aber ich spürte schon eine Besserung. Innerhalb von wenigen Tagen hatte ich dann kein Kopfweh mehr. Nur die Rückenschmerzen hielten noch einige Zeit an, weil sich der Körper erst wieder an die korrekte Haltung gewöhnen musste. Richtig gut gefallen hat mir die Nachbehandlung einen Monat später. Dieser Massagetermin hat mir gezeigt, wie unglaublich beweglich ich wieder bin – vor allem im Schulter- und Nackenbereich. Was lange fast unvorstellbar war, hat diese Therapie erreicht: Ich habe einen schmerzfreien Alltag und eine ganz neue Lebensqualität.“



Mit Druck wird der oberste Halswirbel wieder in seine ursprüngliche Position gebracht

## ATLAS-KORREKTUR: DEN HALSWIRBEL ZURECHTRÜCKEN

Der oberste Halswirbel (Atlas, griechisch: Träger) ist die wichtigste Verbindung zwischen Kopf und Rückgrat. Muskeln und Bindegewebe um ihn herum sind besonders dicht mit Nerven versorgt. Ihre „Fühler“ (Rezeptoren) haben Kontakt zu Gehirnzentren, die unter anderem Muskeln steuern und Schmerzsignale verarbeiten. „Gibt es in diesem Bereich eine Störung, kann der ganze Organismus leiden“, sagt Alfredo Lerro von der Schweizer Firma Atlantotec, die sich auf die Behandlung dieses Halswirbels spezialisiert hat.

### Bei Verspannungen erhält das Gehirn falsche Signale

Jede kleinste Fehlstellung, ob schon von Geburt an oder zum Beispiel durch einen Unfall, kann Beschwerden auslösen. Oft sind es Kopf- und Rückenschmerzen wie bei Belinda Leibundgut. Aber auch Verdauungsstörungen, chronische Entzündungen, Konzentrationsprobleme oder permanente Verspannungen können ihre Ursache darin haben, dass der Atlas nicht ganz genau an der richtigen Stelle sitzt. Ob und wie der Halswirbel verschoben ist, erspürt Alfredo Lerro mit seinen Händen. Um den Wirbel wieder an die richtige Stelle zu rücken, nutzt er zwei spezielle Geräte. „Sie führen durch wechselndes Pulsieren und Vibrieren zu einer Entspannung der tiefsten Mus-

kelschichten“, erklärt der Spezialist. „Durch wiederholten präzisen Druck auf die Seitenfortsätze des obersten Halswirbels werden die mit dem Wirbel verbundenen Muskeln gedehnt. Das hat zur Folge, dass der Atlas wieder in seine korrekte Position gebracht werden kann. Und das läuft in der Regel völlig schmerzfrei ab.“ Die meisten Patienten spüren sofort nach der zehnmütigen Behandlung eine große Erleichterung. Ob der Halswirbel tatsächlich in seiner optimalen Stellung sitzt, wird ein bis zwei Monate später überprüft. Bis dahin hat sich der Körper an die korrigierte Wirbelposition gewöhnt, und es wurden Selbstheilungsprozesse in Gang gesetzt. „Ganz selten ist es nötig, dass nachkorrigiert werden muss“, sagt Alfredo Lerro. „Meistens genießen die Klienten bei diesem Termin nur die Massage, die wir immer zum Abschluss geben.“ ●

### Infos zur Atlas-Korrektur

Eine Atlantotec-Behandlung kostet 220 Euro (inklusive Nachkontrolle und Massage). Oft ist nur eine Sitzung nötig. Kassen zahlen nicht. Adressen von Therapeuten gibt es im Internet unter: [www.atlantotec.com](http://www.atlantotec.com)